

Meilenstein für das Spracherkennungstechnologie Start-up aus Berlin

i2x expandiert in die USA

- i2x expandiert in die USA und geht damit den weltweit größten Markt für Kundenkommunikation an
- Der US-amerikanische Vertriebsexperte Mike Allen leitet den Launch und verantwortet die Neukundenakquise
- i2x ist Marktführer für automatisierte Kommunikationsanalyse und -training in Echtzeit

Berlin, xx. Juni 2018 – i2x, Marktführer für automatisierte Kommunikationsanalyse und -training in Echtzeit, verkündet den Eintritt in dem US-amerikanischen Markt. Der Vertriebsexperte Mike Allen, ehemaliger Senior Sales Leader bei Cisco Systems, Inc., wird als Vice President Sales den Launch leiten und die Neukundenakquise verantworten. i2x adressiert einen stark wachsenden Markt mit mehreren Milliarden US-Dollar Volumen weltweit.

Nach sehr guter Kundenresonanz in Europa verkündet das KI-Start-up i2x einen unternehmerischen Meilenstein: Auf der Customer Contact Week in Las Vegas gibt das Management von i2x den Startschuss für die Einführung ihres weltweit einzigartigen Kommunikationsservices mit gleichlautendem Namen in den USA bekannt. Die Spracherkennungstechnologie, die für die deutsche und die englische Sprache konzeptioniert ist, wird nun auch US-amerikanische Vertriebs- und Service-Mitarbeiter dabei unterstützen, ihre Konvertierungsrate zu verbessern, die Kundenzufriedenheit zu steigern und die Einarbeitungszeit von neuen Mitarbeitern zu verkürzen.

Zur Akquise von Neukunden mit Sitz in den USA wird das i2x-Führungsteam rund um Tech-Unternehmer Michael Brehm ab sofort durch Mike Allen als Vice President of Sales verstärkt. Der Go-to-Market-Experte blickt auf eine über zwanzigjährige Karriere im globalen B2B-Vertrieb zurück. Allen leitete das Sales-Team mit mehr als 300 Mitarbeitern und verantwortete einen Umsatz von vier Milliarden US-Dollar in seiner Rolle als Senior Sales Leader bei dem Technologiekonzern Cisco Systems Inc. Außerdem war er als Vice President Global Enterprise Sales bei dem Telekommunikationsunternehmen Alcatel-Lucent und dem Technologiehersteller HGST tätig.

„Die Verpflichtung von Mike Allen ist ein wichtiger Schritt, um i2x auch in den USA als Marktführer für die Qualitätskontrolle von Sales- und Service-Telefonaten zu etablieren.“, sagt Michael Brehm. „Mithilfe unserer innovativen Spracherkennungstechnologie sind wir in Deutschland bereits signifikant gewachsen. Ich bin überzeugt, dass i2x auch international an diesen Erfolg anknüpfen wird!“

„i2x ist durch seine technische Revolution ein Game Changer im Bereich Customer Services“, hält Mike Allen fest. „Ich freue mich sehr, den für die Sprachtechnologie sehr spannenden US-Markt für i2x zu erschließen, schließlich ist dieser der weltweit größte Markt für Kundenkommunikation.“

Mit i2x wird erstmalig die Black Box der Telefongespräche entschlüsselt: Bislang wurden von Unternehmen nur harte Faktoren wie Anrufversuche und Gesprächsdauer gemessen. Mithilfe von künstlicher Intelligenz wertet i2x komplexe Sprachparameter eines Kundengesprächs in Echtzeit aus. Parameter sind zum Beispiel Wörter und Phrasen, Emotionen, Sprechpausen, Sprechgeschwindigkeit, Sprecheranteil und die Gesprächsdynamik. i2x analysiert die Telefonate des Sales und Service-Teams und erkennt, welcher Ansatz bei einem speziellen Kundenstamm am besten funktioniert. Die datengestützten Best Practices werden automatisch mit allen Teammitgliedern geteilt. Manager erhalten somit einen besseren Einblick in die Kundeninteraktionen, während sich die Qualifikation der bestehenden Mitarbeiter kontinuierlich weiterentwickelt und sich die Markenerlebnisse der Kunden verbessern.

Über i2x:

i2x ist Marktführer für automatisierte Echtzeit-Kommunikationsanalyse und -training auf Basis der eigens entwickelten Spracherkennungstechnologie für die deutsche und englische Sprache. Nutzer können in Echtzeit komplexe Konversationen mit der Verwendung von künstlicher Intelligenz analysieren. i2x generiert dem Nutzer automatisch Trainingseinheiten, die auf die individuellen Entwicklungsfelder zugeschnitten sind, um Sales- und Servicegespräche zu optimieren. Damit ist i2x die erste Spracherkennungs- und Trainings-Technologie dieser Art weltweit. Mitarbeiter und Selbstständige können mit der Spracherkennungstechnologie Telefonate transkribieren und Stimmen, Stimmungen und Sprachmuster der Gespräche, mit Hilfe von Machine Learning, auswerten lassen. i2x hilft Vertriebs- und Service-Mitarbeitern dabei, ihre Konvertierungsrate zu verbessern, die Kundenzufriedenheit zu steigern und die Einarbeitungszeit zu verkürzen. i2x hat seinen Sitz in Berlin. Gründer und Geschäftsführer ist der Technologie-Unternehmer Michael Brehm. i2x hat aktuell ca. 30 Mitarbeiter. Weitere Informationen finden Sie auf www.i2x.ai/

+++++

Pressekontakt:

Natalie Ibrahim

+49 30 555 73 05 12 | +49 160 90 56 16 21

natalie@schoesslers.com